

## KOOPERATIONSPROGRAMM INTERREG POLEN – SACHSEN 2021-2027

### **Informationen und Tipps zur Vorbereitung eines Projektes und Projektantrags**

(grenzübergreifender Mehrwert des Projektes und Kriterien der grenzübergreifenden Zusammenarbeit, Projektpartnerschaft/ Rolle des Lead-Partners, Projektlogik, Indikatoren)



Workshop, 29.03.2023

## Partnerschaft

An jedem Projekt müssen Partner **beiderseits der Grenze** teilnehmen (ein Partner aus Polen und ein aus Sachsen).

Ein Partner muss **Lead-Partner** sein.

Der Lead-Partner unterschreibt den Zuwendungsvertrag.



## **Grenzübergreifender Charakter des Projektes**

Gefördert werden Projekte, die **gemeinsame Herausforderungen aufgreifen** und die nur **bei Beteiligung von Projektpartnern** aus beiden Mitgliedstaaten effektiv und effizient aufgegriffen und/ gelöst werden können.

## Grenzübergreifender Charakter des Projektes

Die in einer grenzübergreifenden Partnerschaft umgesetzten Projekte müssen dem Fördergebiet (beiderseits der Grenze) einen Mehrwert bringen.





## **Kriterien der grenzübergreifenden**

### **Zusammenarbeit:**

- gemeinsame Projektvorbereitung (Pflicht)
- gemeinsame Umsetzung (Pflicht)
- gemeinsame Finanzierung
- gemeinsames Projektpersonal

## Partnerschaft in einem grenzübergreifenden Projekt – Hauptpflichten des Lead-Partners

✓ Im Einvernehmen und in Kooperation mit den Projektpartnern wird das Projekt vorbereitet und anschließend vom Lead-Partner im Namen aller Projektpartner beim GS beantragt.

✓ Der Lead-Partner koordiniert während des Calls die Zusammenarbeit zwischen den Partnern und kommuniziert in der Phase der Projektantragsbewertung mit dem GS.



## Partnerschaft in einem grenzübergreifenden Projekt – Hauptpflichten des Lead-Partners

- ✓ Nach der Bewilligung des Projekts durch den BA unterzeichnet der Lead-Partner im Namen aller Projektpartner den Zuwendungsvertrag mit der VB.
- ✓ Während der Projektumsetzung besteht die Hauptaufgabe des Lead-Partners in der Koordination der Gesamtheit der Projektmaßnahmen sowie in der Sicherstellung der ordnungsgemäßen Finanzverwaltung und Projektumsetzung.



## Partnerschaft in einem grenzübergreifenden Projekt – Hauptpflichten des Lead-Partners

✓ Ein bedeutender Aspekt ist dabei die regelmäßige Kommunikation und der Informationsaustausch im Rahmen der Partnerschaft (u.a. Projektänderungen, Auszahlungsanträge, Öffentlichkeitsmaßnahmen im Projekt, Kommunikation mit dem GS)



## Projektmanagement in Partnerschaft

Es ist von Vorteil, wenn das Projektpersonal:

- ✓ über eine entsprechende Erfahrung in der Umsetzung von EU-finanzierten Projekten sowie internationalen Projekten verfügt,
- ✓ die Fähigkeit besitzt, im internationalen Umfeld und mehrsprachig zu arbeiten (Deutsch, Polnisch)
- ✓ hohe organisatorische und interpersonelle Kompetenzen aufweist, insbesondere in Bereichen der Kommunikation, bei Verhandlungen, Konfliktmanagement und Teambotivation.

## Projektkoordinator

- ✓ In jedem Projekt soll eine Person benannt werden, die für die Planung und Kontrolle der für die Zielumsetzung geplanten Arbeitspakete, u. a. Monitoring des Maßnahmenplans, zuständig ist (Projektkoordinator – beim Lead-Partner).
- ✓ Der Projektkoordinator soll über das Wissen zum gesamten Projekt und Projektumfeld verfügen und eine „Antriebskraft“ der Partnerschaft darstellen, damit die geplanten Projektziele gemäß dem Projektantrag erreicht werden können.

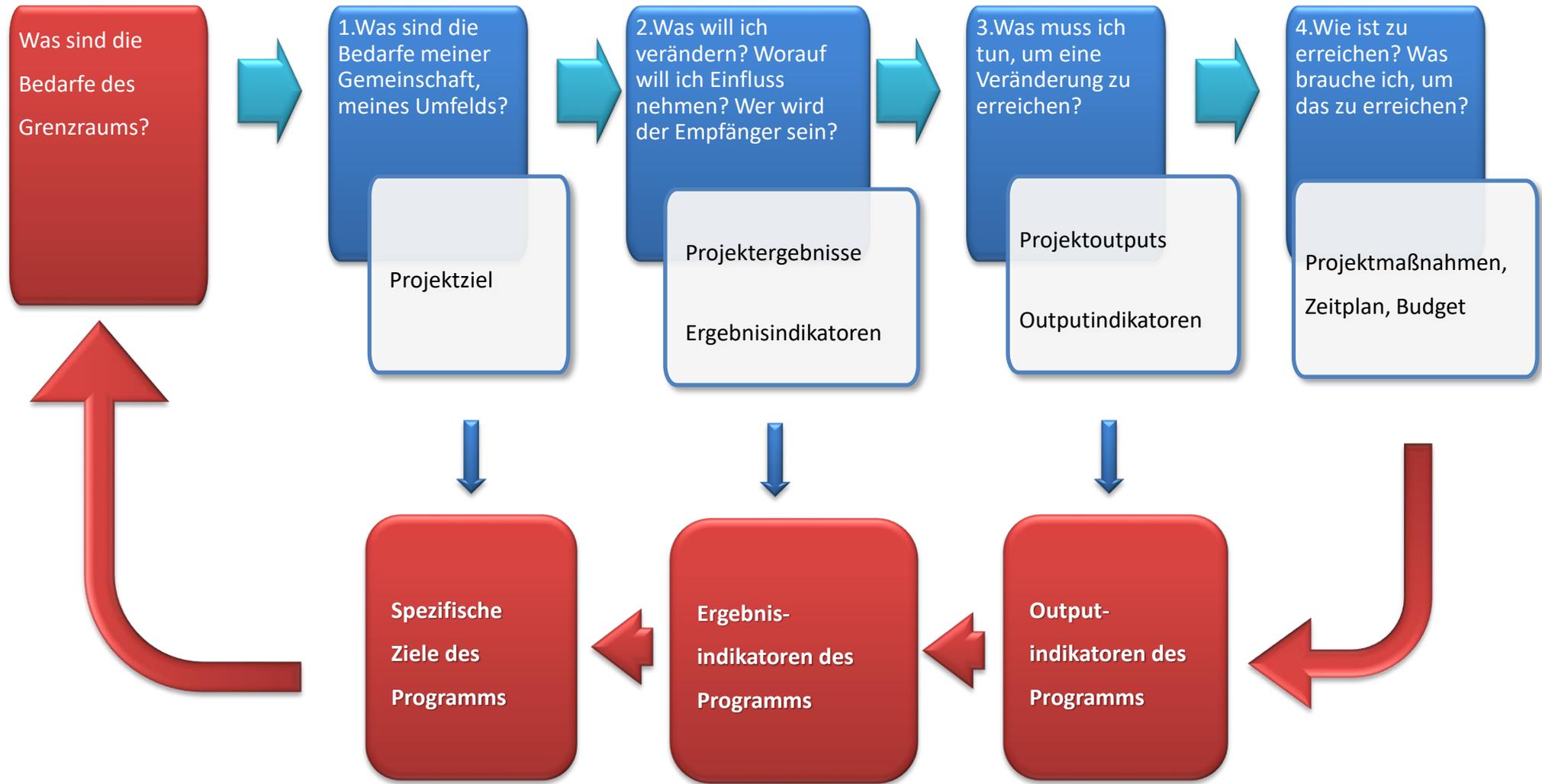


Die **Projektlogik** veranschaulicht die Zusammenhänge zwischen:

- dem ermittelten Bedarf,
- dem Projekt- und Programmziel,
- den angestrebten Projekt- und Programmergebnissen,
- den Projektoutputs,
- dem Maßnahmenplan,
- den Output- und Ergebnisindikatoren des Projekts und des Programms.



*Diese Zusammenhänge sollten logisch und schlüssig sein!*



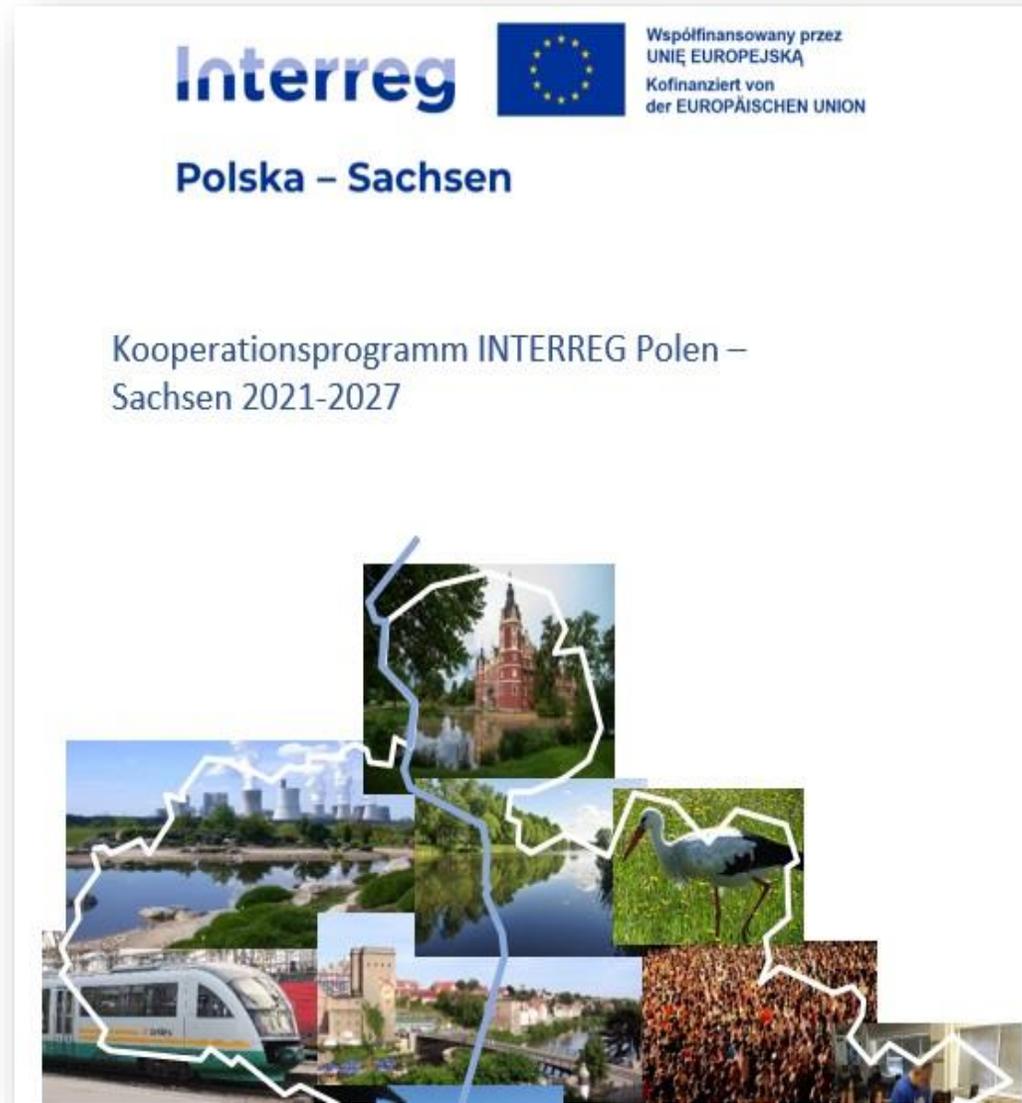


## Probleme/ Herausforderungen/ Potenziale des Fördergebiets - Beispiele

Barrieren/ Hindernisse in  
der grenzübergreifender  
Zusammenarbeit

Stereotypen, Vorurteile

Abwanderung junger  
Menschen



Klimawandel

Zahlreiche  
Sehenswürdigkeiten  
und Attraktionen im  
Fördergebiet

Strukturwandel



Priorität		Spezifisches Ziel
<b>1. Ein nachhaltiger Grenzraum – Prävention und Anpassung an den Klimawandel</b>		1.1 Förderung der Anpassung an den Klimawandel, der Katastrophenprävention und der Katastrophenresilienz unter Berücksichtigung von ökosystembasierten Ansätzen
<b>2. Ein lebenswerter Grenzraum – Bildung, Kultur und Tourismus</b>		2.1 Verbesserung des gleichberechtigten Zugangs zu inklusiven und hochwertigen Dienstleistungen in den Bereichen allgemeine und berufliche Bildung sowie lebenslanges Lernen durch Entwicklung barrierefreier Infrastruktur, auch durch Förderung der Resilienz des Fern- und Online-Unterrichts in der allgemeinen und beruflichen Bildung
		2.2 Stärkung der Rolle von Kultur und nachhaltigem Tourismus für die Wirtschaftsentwicklung, soziale Inklusion und soziale Innovation
<b>3. Ein dialogorientierter Grenzraum – Kooperationen von Einwohnern und Institutionen</b>		3.1 Weitere Maßnahmen zur Unterstützung von „Bessere Governance in Bezug auf die Zusammenarbeit“





Projektergebnisse (z.B. Erhöhung der Sicherheit im Fördergebiet)

Zielgruppen (z.B. Senioren, Touristen, Studenten, etc.)

Maßnahmenplan (Arbeitspakete max. 5, als Teil von Arbeitspaketen –  
Maßnahmen)

Projektoutputs (Was wird in unserem Projekt erstellt?)



## **Beispiele von Projektoutputs:**

Konzert

Ausstellung

Berufspraktika

Fahrradtour

Schulungen der Feuerwehr

Expertise

Konferenz

Fahrradweg

Im Projektantrag sollten die Projektoutputs unter Berücksichtigung der folgenden Hinweise dargestellt werden:

- **bei Gutachten, Bewertungen, Analysen, Konzepten, Studien, Strategien, mobilen Anwendungen, thematischen Websites und anderen Erarbeitungen** sind der thematische Umfang, die Zielgruppen (Adressaten), der beabsichtigte Verwendungszweck, die geografische Reichweite, die Sprache(n) der Veröffentlichung, technische Aspekte (z. B. geschätzte Seitenzahl), bei gedruckten Materialien die beabsichtigte Auflage usw. so genau wie möglich anzugeben.

- **bei Schulungen, Praktika, Workshops sowie Werbe-, Kultur-, Informations- und inhaltlichen Veranstaltungen usw.** sind die Thematik, der zeitliche Umfang, die geschätzte Zahl und Charakteristik der Teilnehmenden (z. B. Altersspanne etc.), die Information, ob Schulungen/Workshops/spezifische Veranstaltungen im Projekt eine Reihe bilden, die ein umfassendes Programm darstellt, oder ob sie unabhängig voneinander sind und sich an verschiedene Gruppen richten, etc., und in welcher Sprache/welchen Sprachen die Veranstaltungen durchgeführt werden, anzugeben.

## Indikatoren

Indikatoren dienen der Messung der Effizienz und Wirksamkeit der Durchführung von Projekten sowie der Programmumsetzung. Die Auswahl der Indikatoren muss durch Projektmaßnahmen und Projektziele begründet sein.

Liste der Indikatoren für jede Priorität und jedes spezifische Ziel mit entsprechenden Definitionen wird auf der Programmwebsite veröffentlicht. Die Outputindikatoren sind bei der Projektbeantragung aus der Liste der Indikatoren in der Anwendung WOD2021 auszuwählen.

Alle Outputindikatoren (Programmindikatoren und Projektindikatoren), die den Projektoutputs entsprechen, sollen im Projektantrag ausgewählt werden.

## Indikatoren

Mit Outputindikatoren wird die **spezifische Leistung eines Projekts** gemessen, z.B. die *Anzahl der unterstützten kulturellen und touristischen Stätten*.

Ergebnisindikatoren messen die Auswirkungen des geförderten Projekts und berücksichtigen insbesondere die direkt Betroffenen, die zu unterstützenden Zielgruppen oder die Nutzer einer Infrastruktur, z.B. *Anzahl der Besucher von unterstützten kulturellen und touristischen Stätten*.

Die ausgewählten Ergebnisindikatoren sollten klar auf das Projektziel und die ausgewählten Outputindikatoren zurückzuführen sein (z.B.: *Gemeinsam entwickelte Strategien und Aktionspläne* → *Von Organisationen aufgegriffene gemeinsame Strategien und Aktionspläne*).

## Indikatoren

**Priorität 2.**  
Ein lebenswerter Grenzraum – Bildung, Kultur  
und Tourismus

Spezifisches Ziel 2.2:  
Stärkung der Rolle von Kultur und nachhaltigem Tourismus  
für die Wirtschaftsentwicklung, soziale Inklusion und soziale  
Innovation

Die Umsetzung des Programms erfolgt im Rahmen  
der Europäischen Territorialen Zusammenarbeit.

## Inhaltsverzeichnis

<b>Einleitung</b>	<b>3</b>
<b>Programmspezifische Outputindikatoren (RCO)</b>	<b>5</b>
RCO 77 Anzahl der unterstützten kulturellen und touristischen Stätten	6
RCO 83 Gemeinsam entwickelte Strategien und Aktionspläne	7
RCO 115 Gemeinsam veranstaltete grenzübergreifende öffentliche Veranstaltungen	8
<b>Programmspezifische Ergebnisindikatoren (RCR)</b>	<b>9</b>
RCR 77 Besucher von unterstützten kulturellen und touristischen Stätten	10
RCR 79 Von Organisationen aufgegriffene gemeinsame Strategien und Aktionspläne	11
<b>Projektindikatoren (PI)</b>	<b>12</b>
PI.11 Anzahl der organisierten Kulturveranstaltungen	13
PI.12 Die Gesamtlänge der geförderten touristischen Routen	14
PI.13 Unterstützte spezielle Fahrradinfrastruktur	15
PI.15 Anzahl der errichteten "Bike&Ride"-Anlagen	16
PI.16 Anzahl der Stellplätze in errichteten "Bike&Ride"-Anlagen	17
PI.17 Anzahl der geförderten mobilen Denkmäler	18
PI.18 Anzahl der geförderten Bauobjekte, die nicht unter Denkmalschutz fallen	19
PI.19 Anzahl der geförderten Kulturstätten	20
PI.20 Anzahl der unterstützten museumsähnlichen Einrichtungen	21

## Outputindikatoren (spezifisches Ziel 2.2)

ID	Indikator	Maßeinheit	Zielwert (2029)
RCO 77	Anzahl der unterstützten kulturellen und touristischen Stätten	Anzahl der unterstützten touristischen und kulturellen Einrichtungen	20
RCO 83	Gemeinsam entwickelte Strategien und Aktionspläne	Anzahl der Strategien / Aktionspläne	23
RCO 115	Gemeinsam veranstaltete grenzübergreifende öffentliche Veranstaltungen	Anzahl der Ereignisse	110

Im Rahmen des Programms werden ausschließlich grenzübergreifende Projekte gefördert, deren Indikatoren zur Erreichung der Programmindikatoren beitragen und die somit zur Erreichung der Programmziele beitragen.

obligatorische Anlage I.1 Liste der Projektoutputs und –indikatoren

Übung



Grenze



Arbeitspaketsnummer und - AP-Bezeichnung (mit Ausnahme des AP 'indirekte Kosten')	geplante Maßnahmen	Zeitraum (bitte Jahr und Quartal/e angeben)	Outputs (falls zutreffend)	<u>Outputindikatoren</u> (bitte Indikatorenbezeichnung angeben) [Liste der Outputindikatoren für die einzelnen spezifischen Ziele finden Sie in den Arbeitsblättern mit der Bezeichnung CS_SZ]	Indikatorenzielwert (für das ganze Projekt)	zuständige(r) Projektpartner
Arbeitspaket 1 Ausbau der Fahrradinfrastruktur	Vorbereitung von graphischen Projekten und Texten der Informations- Bildungstafeln auf dem Fahrradweg von X nach Y	I-II 2024				
	Infrastrukturarbeiten (Modernisierung des Radwegs auf der Strecke von X bis Y und deren Verlängerung von Y bis K), Montage von Fahradträgern, Mülleimern, Erholungsschuppen und Sitzbänken, Montage von 4 Informations- Bildungstafeln	II 2024- II 2025				1 Gemeinde A

Arbeitspaketsnummer und -AP-Bezeichnung (mit Ausnahme des AP 'indirekte Kosten')	geplante Maßnahmen	Zeitraum (bitte Jahr und Quartal/e angeben)	Outputs (falls zutreffend)	Outputindikatoren (bitte Indikatorenbezeichnung angeben) [Liste der Outputindikatoren für die einzelnen spezifischen Ziele finden Sie in den Arbeitsblättern mit der Bezeichnung CS_SZ]	Indikatorenzielwert (für das ganze Projekt)	zuständige(r) Projektpartner	Indikator-Zielwert, für welchen die einzelnen Projektpartner verantwortlich sind	Stichtag für die Erreichung des Indikatorzielwertes	Bei Veranstaltungen: indikative Teilnehmerzahl aus den einzelnen Staaten (falls der Indikator eine Teilnehmerzahl erfasst)		
									PL	DE	Sonstige
Arbeitspaket 1 Ausbau der Fahrradinfrastruktur	Vorbereitung von graphischen Projekten und Texten der Informations-Bildungstafeln auf dem Fahrradweg von X nach Y	I-II 2024	graphisches Projekt								
	Infrastrukturarbeiten (Modernisierung des Radwegs auf der Strecke von X bis Y und deren Verlängerung von Y bis K), Montage von Fahrradträgern, Mülleimern, Erholungsschuppen und Sitzbänken, Montage von 4 Informations-Bildungstafeln	II 2024- II 2025	Modernisierter und verlängerter Radwegabschnitt von X bis K	RCO 77 Anzahl der unterstützten kulturellen und touristischen Stätten		1 Gemeinde A	1	30.06.2025			

Arbeitspaket 1 Ausbau der Fahrradinfrastruktur	Vorbereitung von graphischen Projekten und Texten der Informations- Bildungstafeln auf dem Fahrradweg von X nach Y	I-II 2024	graphisches Projekt					
	Infrastrukturarbeiten (Modernisierung des Radwegs auf der Strecke von X bis Y und deren Verlängerung von Y bis K), Montage von Fahrradträgern, Mülleimern, Erholungsschuppen und Sitzbänken, Montage von 4 Informations- Bildungstafeln	II 2024- II 2025	Modernisierter und verlängerter Radwegabschnitt von X bis K	RCO 77 Anzahl der unterstützten kulturellen und touristischen Stätten	1	Gemeinde A	1	30.06.2025
	Infrastrukturarbeiten (Modernisierung des Radweges von K bis Z), Montage von Fahrradträgern, Mülleimern, Erholungsschuppen und Sitzbänken, Montage von 4 Informations- Bildungstafeln	II 2024- II 2025	Modernisierter Radwegabschnitt von K bis Z	RCO 77 Anzahl der unterstützten kulturellen und touristischen Stätten	1	Gmina B	1	30.06.2025

Arbeitspaketsnummer und - AP-Bezeichnung (mit Ausnahme des AP 'indirekte Kosten')	geplante Maßnahmen	Zeitraum (bitte Jahr und Quartal/e angeben)	Outputs (falls zutreffend)	<u>Outputindikatoren (bitte Indikatorenbezeichnung angeben)</u> [Liste der Outputindikatoren für die einzelnen spezifischen Ziele finden Sie in den Arbeitsblättern mit der Bezeichnung CS_SZ]	Indikatorenzielwert (für das ganze Projekt)	zuständige(r) Projektpartner	Indikator- Zielwert, für welchen die einzelnen Projektpartner verantwortlich sind	Stichtag für die Erreichung des Indikatorzielwertes
Arbeitspaket 2 Popularisierung des Fahrradtourismus in der sächsisch-polnischen Grenzregion	Erarbeitung von Informations- und Werbematerial betrifft Fahrradtourismus in der Grenzregion (Landkreise C,D,E - Landkarten mit der Beschreibung von Sehenswürdigkeiten)	I 2024- II 2025						30.06.2025
	Grenzenloses Radfahrenfestival 1	III-IV 2025				Gemeinde A	1	31.12.2025

Arbeitspaket 2 Popularisierung des Fahrradtourismus in der sächsisch-polnischen Grenzregion	Erarbeitung von Informations- und Werbematerial betreffs Fahrradtourismus in der Grenzregion (Landkreise C,D,E - Landkarten mit der Beschreibung von Sehenswürdigkeiten)	I 2024- II 2025	2 verschiedene Landkarten mit der Beschreibung von Sehenswürdigkeiten )					30.06.2025
	Grenzenloses Radfahrenfestival 1	III-IV 2025	2 organisierte und durchgeführte Festivals	RCO 115 Gemeinsam veranstaltete grenzübergreifende öffentliche Veranstaltungen	1	Gemeinde A	1	31.12.2025
1	Grenzenloses Radfahrenfestival 2	III-IV 2025		RCO 115 Gemeinsam veranstaltete grenzübergreifende öffentliche Veranstaltungen	1	Gemeinde B	1	31.12.2025

## Gemeinsames Sekretariat PL-SN

### KONTAKT:

Ul. Św. Mikołaja 81  
50-126 Wrocław  
tel. +48 71 75 80 980

[kontakt@plsn.eu](mailto:kontakt@plsn.eu)  
<http://www.plsn.eu>

